

## Lord Emanuel - Botschaft

### Lord Emanuel - „Lasst alles gehen, auch wenn es sich wie sterben anfühlt“ - 05.06.2014

*In mir schwingt immer mehr eine Unsicherheit, Unzufriedenheit und Empfindungen, die ich noch nicht einzuordnen weiß. Es ist wie „Sterben“, dann wie Ankommen in fremden Welten, wo alles unbekannt scheint. Gleichzeitig sind da Momente, in denen ich fühle, wie es mich durch Schichten und Dimensionen zieht. Kannst du mir bitte dazu etwas sagen?*



*Liebe Seele des Lichtes, ICH BIN Jeshua Ben Joseph. Ich begrüße dich, stellvertretend für all Jene, die ähnlich fühlen und ebenso Fragen in sich spüren, deren Beantwortung es bedarf. Deshalb bedarf, damit ihr versteht und euch so in eurem Sein angenommen und geliebt fühlt.*

*Lass mich dich zuerst mit der Liebe aus dem Christusfeld fluten und dich umarmen. Ich bin zutiefst mit dir/mit euch verbunden und bringe für den Augenblick das Licht in euer Herz. Fühlt dieses Licht und erkennt, wie es die Liebe in euch erinnert und entzündet. Und nun folgt meinen Worten.*

*Deine Empfindungen und Beobachtungen sind sehr detailliert beschrieben und können doch nur einen Teil dessen wiedergeben, was jetzt geschieht. So wie jeder von euch einzigartig ist, so wird auch jeder von euch andere Facetten wahrnehmen. Und doch trifft ihr euch an bestimmten Punkten. Solche Punkte können derzeit durchaus sein, dass ihr meint, euch in einem „Sterbeprozess“ zu befinden. Denn was bedeutet sterben? Sterben ist auflösen, gehen lassen, all das zurück lassen, was euch bisher diente, doch jetzt nur Schwere und Ballast wäre. Das macht unsicher, macht wütend, bringt Ängste. Denn wenn nun plötzlich nichts mehr da ist, wonach ihr euch richten könnt, woran ihr euch festhalten und orientieren könnt, dann kommt ihr euch vor wie im freien Fall. Im freien Fall rasant oder gemächlich, das ist fast egal, das Gefühl bleibt, dass da nichts mehr ist, was ihr kennt.*

*Doch wenn ihr noch ein wenig Geduld habt, vielleicht auch dem Impuls folgt, genauer dahinter zu schauen, dann werdet ihr euch erinnern. Erinnern, dass ihr diese Wesen seid, die sich jetzt formen lassen, die entstehen, die wachsen. Ihr habt viele Jahre lang Samen gelegt, habt aufgeräumt und wirklich hart gearbeitet (und tut es noch). Daraus entsteht jetzt das Neue. Das Neue, das ihr nicht zu kennen meint, das euch veranlasst, dem alten Vertrauten hinterher zu schauen. Aber eure Herzen wissen und kennen den Weg. Lasst sie die Zepher übernehmen, lasst euch führen und seid frei, so frei, wie eine Seele nur frei sein kann.*

*Du sprichst an, dass du unterschiedliche Dimensionen wahrnimmst. Ja, das ist so. alles läuft jetzt immer mehr parallel. Schichten, die sich voneinander unterscheiden, Schichten, die einander ähneln. In der Stille, weit weg von dem Lärm des Außen, kannst du diese*

*verschiedenen Schichten sehen, fühlen, wahrnehmen. Sie zeigen dir an, dass dein multidimensionales Ich weiträumig unterwegs ist. Sie zeigen dir aber auch an, dass sich die Zeiten jetzt enorm beschleunigen und ändern.*

*Ich sage dir immer wieder, folge deinem Herzen, es führt dich leicht und voller Liebe. Dein Verstand kann da nur kollabieren. Er findet kaum noch etwas, wonach er sich richten kann. Sei im Jetzt. Lebe den Moment und erinnere dich an meine Worte. Die Liebe deines Herzens ist so groß und mächtig, dass sie alles überstrahlt, alles überdauert und dich genau dorthin führt, wo nun dein Platz ist.*

*Gib deine Ängste ab, bitte die Engel, bitte mich, dir beizustehen, dich zu umarmen und zu begleiten und wisse, du bist auf dem richtigen Weg!*

*Meine Liebe ist mit dir, mit euch, danke!*

*ICH BIN Jeshua Ben Joseph*